

## **„WARUM innerbetriebliche Konflikte das Unternehmen (viel) Geld kosten.“**

*So lautete das Thema des 27. Impuls-Talks am Mittwoch, 18. März 2015 mit dem Mediator **Christian Leitow**, der uns vor Augen geführt hat, welche Summen erreicht werden können, wenn Konflikte in Unternehmen nicht gelöst werden.*

### **Konflikte sind das Salz in der Suppe.**

Innerbetriebliche Konflikte sind so allgegenwärtig, wie auch in jedem Unternehmen anzutreffen. Streit mit Kunden, Lieferanten und Mitarbeiter - in Unternehmen gibt es viele Konfliktsituationen und -potentiale.

Wer sie nicht rechtzeitig in den Griff bekommt, riskiert schwere wirtschaftliche Nachteile. Eines ist auf jeden Fall gewiss: Konfliktsituationen können immer und überall entstehen - ob beim Kunden, Lieferanten oder Mitarbeitern. Wenn Menschen aufeinander treffen, gibt es eben unterschiedliche Meinungen, Sichtweisen und Ansprüche.

Entscheidend ist aber nicht die Frage zu stellen „Wie vermeide ich Konflikte?“, sondern „Wie löse ich Konflikte?“

Denn ungelöste Konflikte können schnell eskalieren. Oft kommt es zum Streit, der letzten Endes zu einer gerichtlichen Auseinandersetzung führt. Das kann jedoch nicht nur teuer für einen selbst werden, sondern auch dem Ruf des Unternehmens schaden. Den Gewinn haben letztendlich die Anwälte und die Konkurrenz.

Ausgangspunkt dieser innerbetrieblichen Konflikte sind häufig Störungen in der Kommunikation oder Störungen in der Arbeitsbeziehung der Streitparteien, z.B.

- durch unklare Zuständigkeiten
- mangelnden Informationsfluss
- unklare Kompetenzen
- oder auch fehlender Anerkennung

Unsere Gästerunde war sehr interessiert und konnte einige wichtige Tipps erhalten.

**Für Sie alle, die nicht dabei waren, stellt Ihnen Herr Leitow sehr gerne seine 10 Tipps (5 für das Unternehmen und 5 für Führungskräfte) kostenfrei zur Verfügung. Senden Sie mir dazu eine Mail an: [info@kommunikations-zeit.de](mailto:info@kommunikations-zeit.de)**